



Datum: 2013
Für ergänzende Auskünfte: Medreg@bag.admin.ch

Zahnärztinnen und Zahnärzte 2013

Inhalt

1	Ausbildung	3
1.1	Eidgenössische Diplome 2013	3
1.2	Anerkannte Diplome 2013	4
1.2.1	Entwicklung 2002 – 2013	4
2	Weiterbildung	5
2.1	Eidgenössische Weiterbildungstitel 2013	5
2.1.1	Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte mit anerkanntem Diplom 2013	6
2.2	Anerkannte Weiterbildungstitel 2013.....	7
3	Berufsausübungsbewilligungen	8
3.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen 2012 und 2013	8
3.1.1	Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2013	9
3.2	Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2013	9

1 Ausbildung

1.1 Eidgenössische Diplome 2013

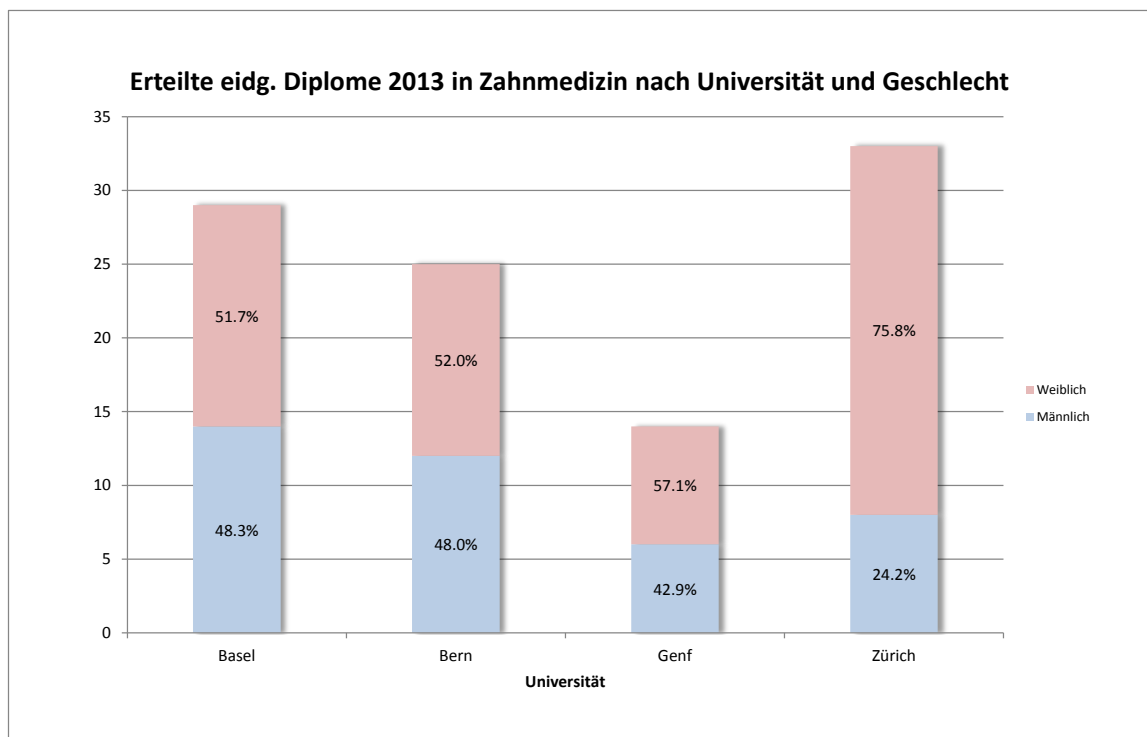


Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2013 in Zahnmedizin nach Universität und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister)

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 836 eidgenössische Diplome im Fach Humanmedizin erteilt. Die Grafik zeigt die Verteilung nach Universität und Geschlecht der 769 Personen welche an den jeweiligen Universitäten ihr Studium abgeschlossen und die eidgenössische Prüfung nach MedBG absolviert haben.

In der Grafik nicht dargestellt sind 67 Personen, von denen 33 ihr Diplom prüfungsfrei erhalten haben (davon 67% Frauen). 32 Diplome wurden von Ärztinnen und Ärzten erworben, die im Ausland studiert hatten und nun erfolgreich die eidgenössische Prüfung absolvierten (63% Frauen). Bei 2 Frauen handelte es sich um einen Umtausch des Fakultätsdiploms in ein eidgenössisches Diplom.

Das Durchschnittsalter der Studierenden bei Diplomerwerb betrug 26.5 Jahre, wobei es zwischen Frauen und Männern keinen Unterschied gab.

1.2 Anerkannte Diplome 2013

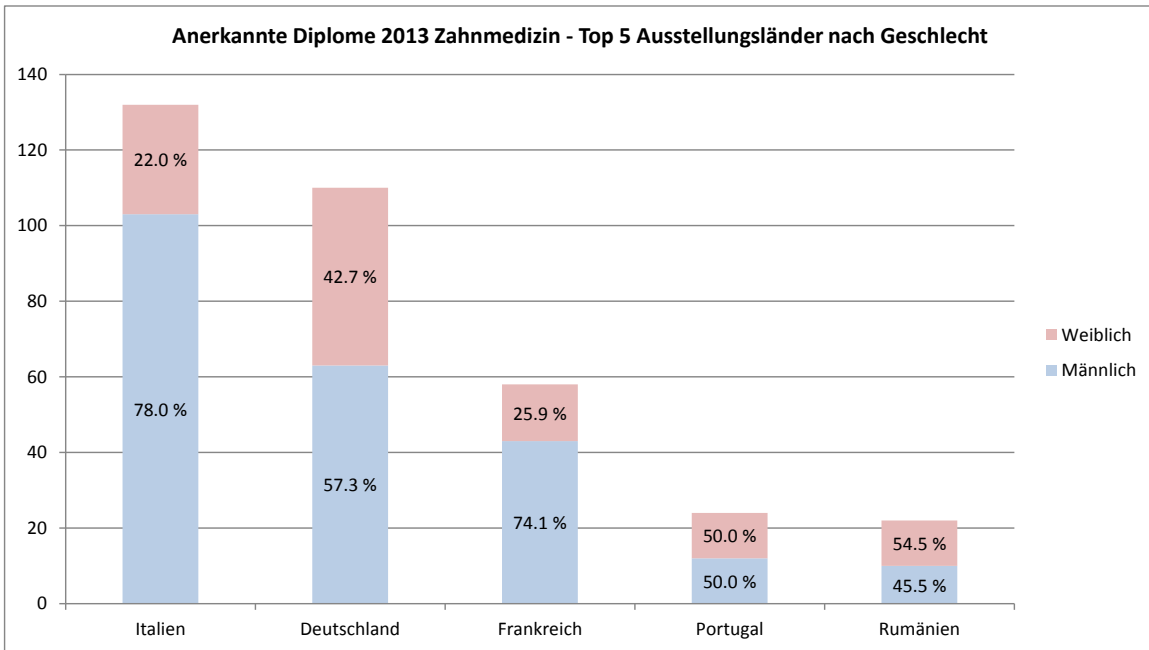


Abbildung 2: Anerkannte Diplome 2013 Zahnmedizin – Top 5 Ausstellungsländer nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 434 Diplome im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die Top 5 der Ausstellungsländer nach Geschlecht. 79.7% der anerkannten Diplome stammen aus diesen Ländern. Die restlichen 20.3% verteilen sich auf weitere Länder.

1.2.1 Entwicklung 2002 – 2013

Die Grafik zeigt die Entwicklung der anerkannten Diplome nach Jahr. Seit 2002 wurden in der Zahnmedizin insgesamt 3'743 Diplome anerkannt.

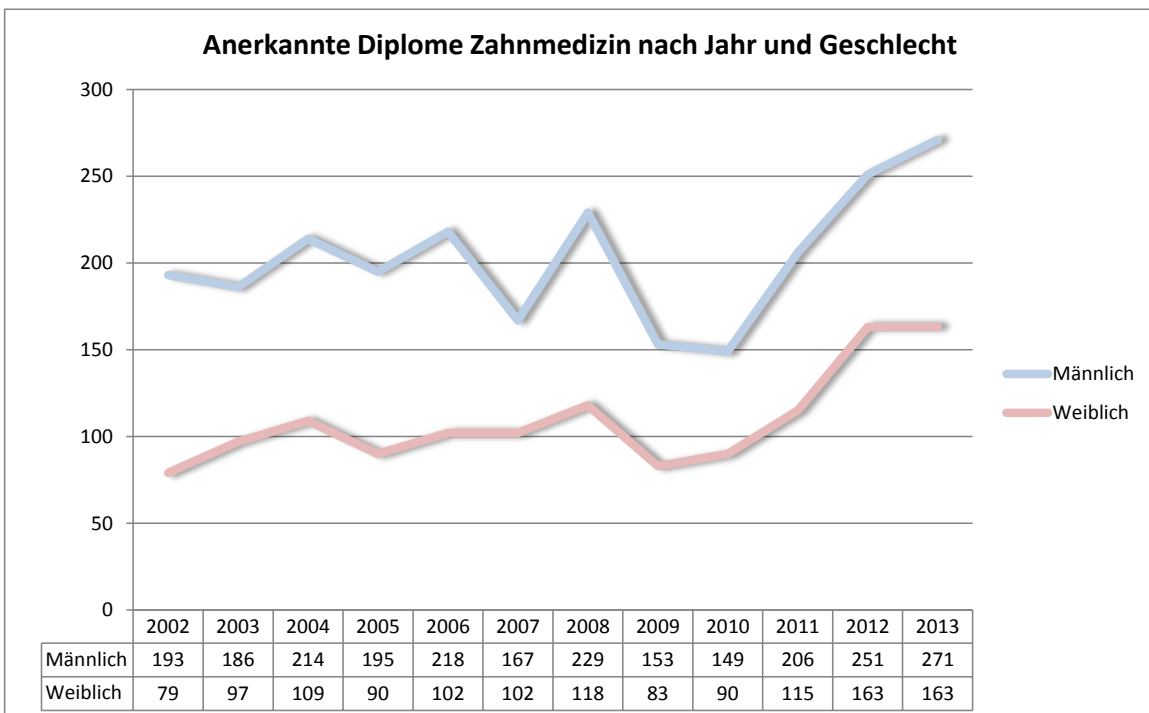


Abbildung 3: Anerkannte Diplome Zahnmedizin nach Jahr und Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

2 Weiterbildung

2.1 Eidgenössische Weiterbildungstitel 2013

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 20 eidgenössische Weiterbildungstitel an Zahnärztinnen und Zahnärzte erteilt.

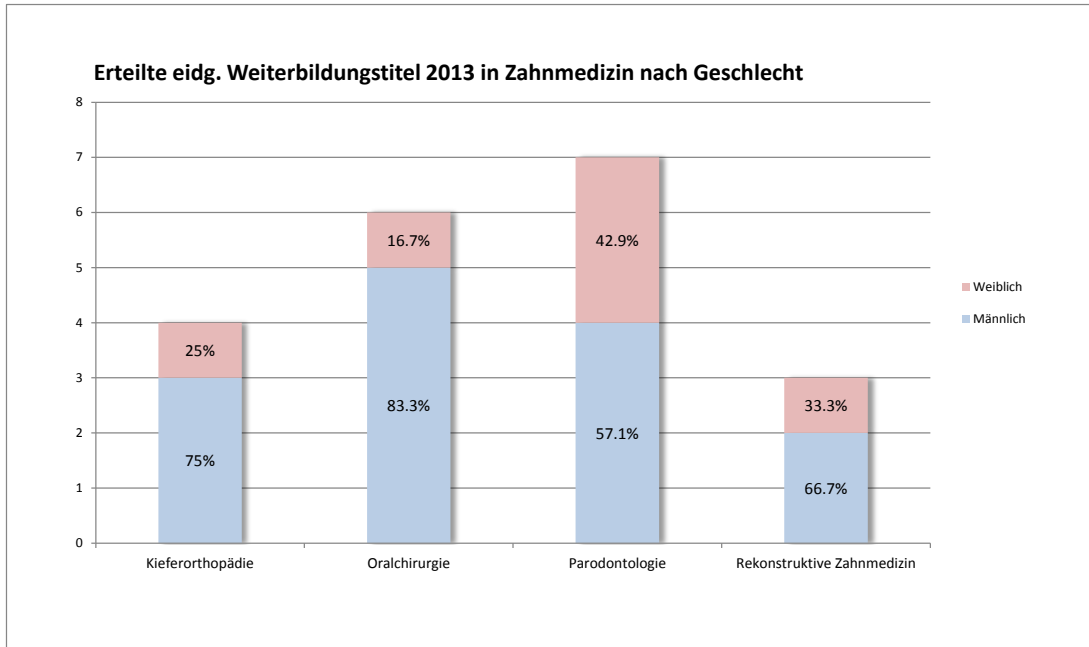


Abbildung 4: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2013 in Zahnmedizin nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister)

Das Durchschnittsalter bei Erwerb des eidgenössischen Fachzahnarztstitels betrug 35.8 Jahre. Bei Titelerwerb am jüngsten waren mit 34.5 Jahren die Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden. Mit 39.3 Jahren am ältesten waren die Personen beim Erwerb des Titels Rekonstruktive Zahnmedizin.

2.1.1 Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte mit anerkanntem Diplom 2013

Im Jahr 2013 gingen 5 (25%) der insgesamt 20 erteilten eidgenössischen Weiterbildungstitel an Personen mit anerkanntem ausländischem Diplom.

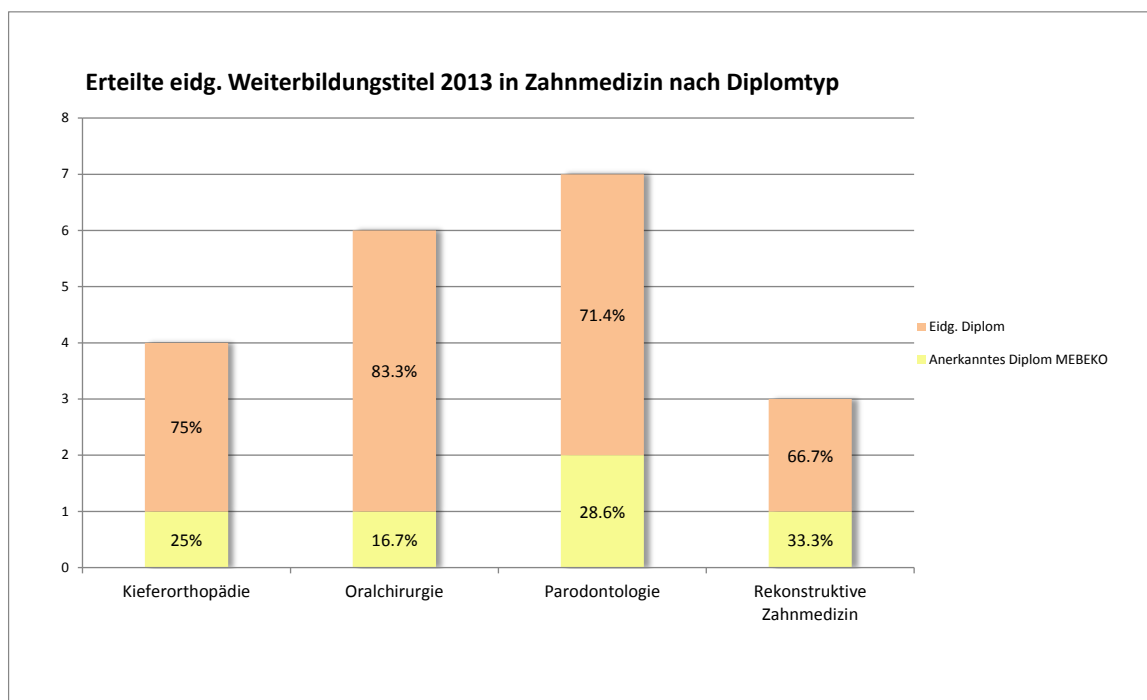


Abbildung 5: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2013 in Zahnmedizin nach Diplomtyp (Quelle: Medizinalberuferegister)

2.2 Anerkannte Weiterbildungstitel 2013

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 64 Weiterbildungstitel im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die anerkannten Weiterbildungstitel nach Geschlecht. Seit 2002 wurden insgesamt 467 Weiterbildungstitel in Zahnmedizin anerkannt.

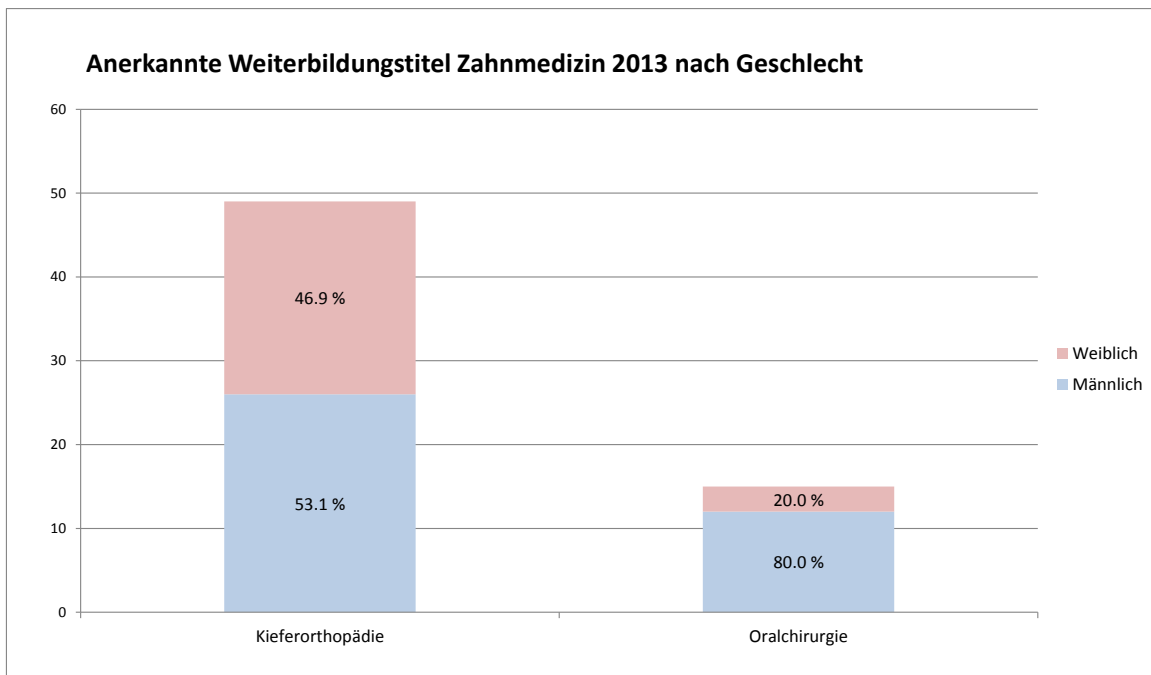


Abbildung 6: Anerkannte Weiterbildungstitel 2013 in Zahnmedizin nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommision)

3 Berufsausübungsbewilligungen

3.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen 2012 und 2013

In dieser Grafik sind die 465 durch die kantonalen Aufsichtsbehörden erteilten Bewilligungen zur selbständigen Berufsausübung an Zahnärztinnen und Zahnärzte des Jahres 2013 ersichtlich (im Vergleich mit 2012). Es handelt sich dabei um die Anzahl Bewilligungen, nicht um die Anzahl Personen, da eine Person in mehreren Kantonen eine Berufsausübungsbewilligung haben kann. Im Jahr 2013 haben z.B. 35 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung erhalten und wurden in dieser Statistik somit mehrfach gezählt.

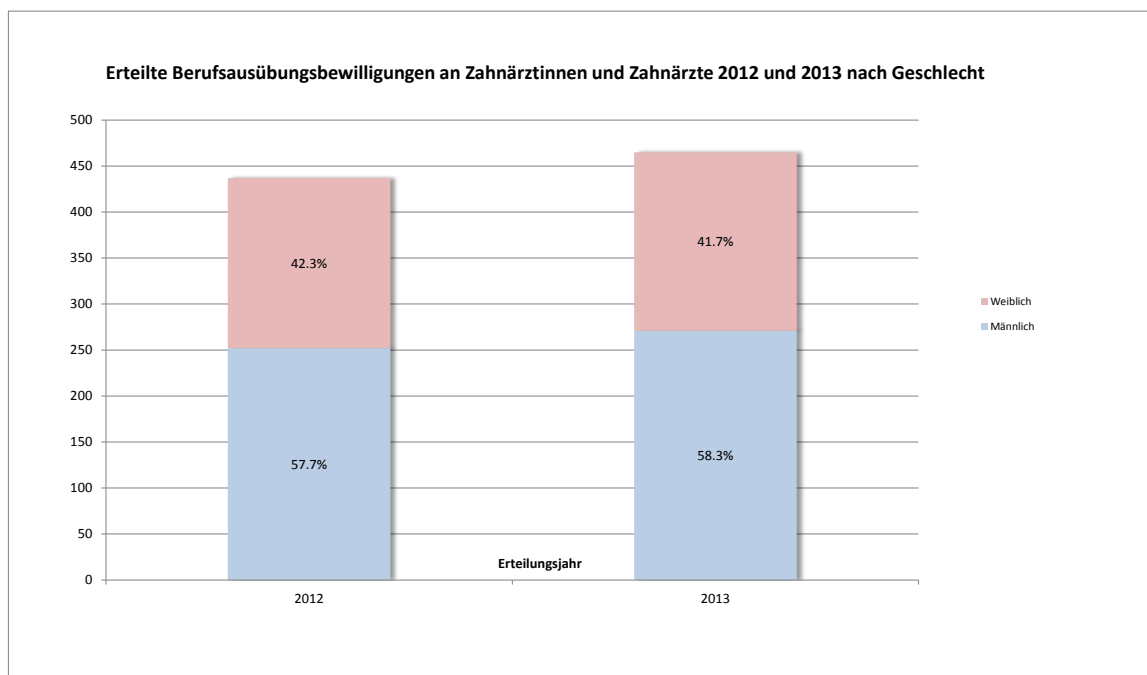


Abbildung 7: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen 2012 und 2013 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister, Datenbestand vom 30.01.2014)

Im Jahr 2013 wurden zudem 188 Abmeldungen, 75 Pensionierungen und 7 Bewilligungsentzüge- oder Verweigerungen registriert.

3.1.1 Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2013

308 (66.2 %), von insgesamt 465 im Jahr 2013 erteilten Bewilligungen, gingen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem ausländischem Diplom (2012: 66.7%). Das häufigste Diplomerteilungsland bei diesen Personen ist Deutschland (38%).

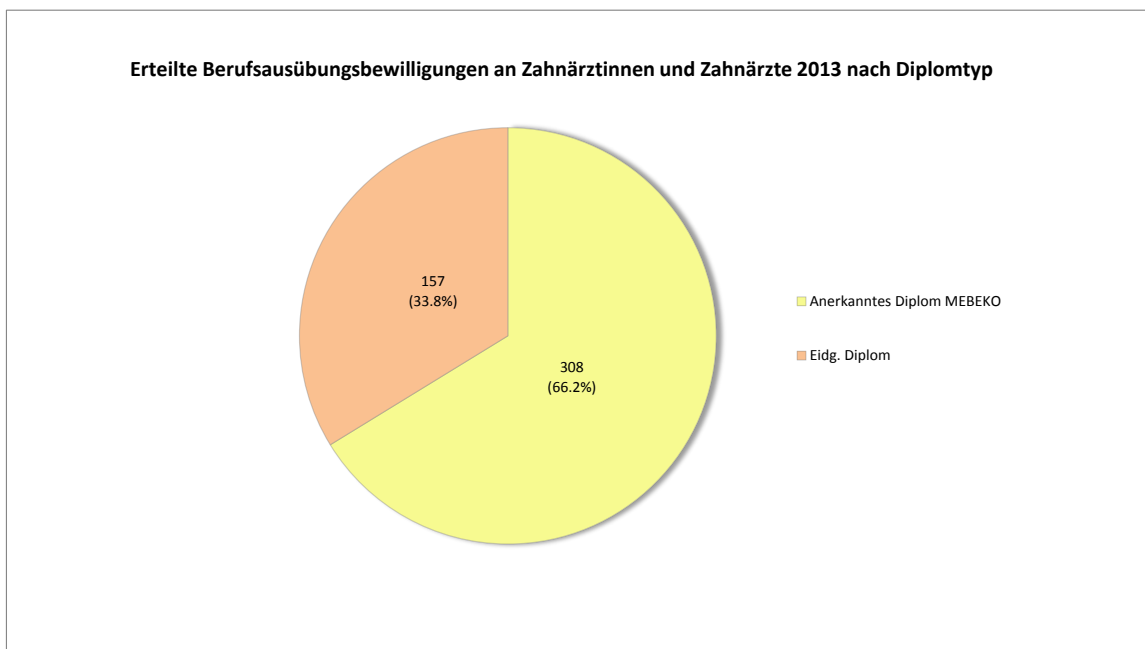


Abbildung 8: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen 2013 nach Diplomtyp (Quelle: Medizinalberuferegister, Datenbestand vom 30.01.2014)

3.2 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2013

Per 31.12.2013 waren insgesamt 5'339 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Bewilligung im MedReg eingetragen. Davon hatten 489 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung. Das Durchschnittsalter betrug 50.3 Jahre, wobei die Frauen jünger waren (45.5 Jahre) als die Männer (52.2 Jahre).